

b) 14. Nov. 1482. *Tractatus pro infirmis visitandis et confessionem eorum audiendis*. 4°. HC 9182, P. 2828. Mit Johann Alakraw zusammen.

2. *Johann Petri*

Auch der zweite Drucker Passaus ist mit einem Druck in unserer Sammlung vertreten. Über die Person des Druckers wissen wir so gut wie gar nichts.

a) o. J. *Missale Pataviense*. 2°. HC *11 348.

27. REICHENSTEIN

Wir folgen Ernst Voulliéme, der mit Zülch und Mori einig geht, und sehen in der „Pfandschaft Rychenstein“ einen Ort, in dem während der Frühdruckzeit unter anderem folgender Druck entstanden ist:

a) 14. Juni 1477. *Dialogus inter Hugonem, Oliverium et Catonem super libertate ecclesiastica*. 2°. HC *6143, P. 2666.

28. REUTLINGEN

1. *Michael Greyff*

Aus Reutlingen stammen die beiden Drucker Günther Zainer und Johann Zainer, der eine in Augsburg, der andere in Ulm während der Inkunabelzeit tätig, während wir von irgendeiner Druckertätigkeit in Reutlingen nichts hören. Zwei andere Namen sind es vielmehr, die als Reutlinger Drucker anzusprechen sind, zunächst Michael Greyff, den wir eigentlich nur aus seinen Drucken kennen, während über sein Leben nichts bekannt ist.

a) 11. Juni 1486. *Nicolaus Tinctoris. Dicta super summulas Petri Hispani*. 2°. HC *15 528, P. 2723.

b) o. J. *Albertus Magnus. Sermones de tempore et de sanctis*. 2°. H *473, P. 2688.

c) o. J. *Eberhard, Graf von Württemberg. Brief an Herzog Siegmund von Österreich, betreffend die obere Herrschaft Hohenburg* (18. Okt. 1476).

d) o. J. *Guilelmus Parisiensis. Postilla*. 2°. H *8230, P. 2679.

e) o. J. *Soccus. Sermones de sanctis*. 2°. H *14 829, P. 2683.

f) o. J. *Statuta synodalia Eystettensia et Moguntina*. 4°. H *15 031.

2. *Johann Otmar*

Auch der zweite Drucker Reutlingens ist wie der erste mit sechs Drucken vertreten. Johann Otmar hat später in Tübingen gedruckt, wo wir ihm unter den Beständen unserer Sammlung wieder begegnen werden.

a) 5. Jan. 1482. *Nicolaus de Ausmo. Supplementum*. 2°. HC *2163, P. 2701.

b) 15. Nov. 1488. *Gabriel Biel. Expositio canonis missae*. 2°. HC *3178, P. 2714.

c) o. J. *Conradus de Alemannia. Concordantiae*. 2°. H *5630, P. 2695 a. Schön erhaltener Foliant mit Handrubrik: 1481.

d) o. J. *Johannes Nider. Praeceptorium*. 2°. HC *11 783, P. 2692.

e) o. J. *Statuta provincialia Moguntina*. 2°. HC *15 040, P. 2700.

f) o. J. *Vocabularius Exquo*. 4°. Cop. 6328.

29. SPEYER

1. *Drucker der Gesta Christi*

Die Namen der beiden ersten Drucker in Speyer sind uns nicht bekannt. Der erste ist in unserer Sammlung nicht vertreten, dagegen sind vom zweiten zwei Drucke vorhanden:

a) o. J. *Albertus Magnus. Compendium theologiae veritatis*. 2°. H *434.

b) o. J. *Jacobus de Clusa. Sermones de sanctis*. 2°. HC *9329, P. 2325.

2. *Peter Drach*

Der dritte Drucker der Stadt Speyer, Peter Drach, war ein Mann von Bedeutung nicht nur in seinem Fach, sondern auch in der Gesellschaft. Hochangesehen hat er eine ganze Reihe städtischer Ämter verwaltet dürfen. Was er als Drucker geschaffen hat, zeigt sein ganzes Können. Gedruckt hat er vor allem juristische, liturgische und homiletische Werke, von denen folgende neun bei uns vorhanden sind:

a) 18. Mai 1477. *Vocabularius iuris*. 2°. Cop. 6359. P. 2328.

b) 20. Aug. 1477. *Antoninus Florentinus. Summa theologica. P. II*. 2°. H *1256.

c) 24. Nov. 1477. *Werner Rolevinck. Fasciculus temporum*. 2°. H *6921, P. 2329.

d) 23. Juni 1479. *Leonardus de Utino. Sermones quadragesimales*. 2°. H *16 120, P. 2333.

e) 1480. *Petrus de Aquila. Quaestiones super libros sententiarum*. 2°. H *1325, P. 2337.